

Harte Männer in weichen Hosen – Shopping Tour **Globetrotter.de** Ausrüstung

VON OLIVER WINDHORST

Wenn der Berg ruft, muss man(n) zurückrufen. Daher ist es nur logisch, dass auch FREIZEIT-Redakteur Oliver Windhorst das Tier in sich weckt, um eine zünftige Trekking-Tour durch unwirtliche Bergregionen in Angriff zu nehmen. Doch jeder Abenteuerurlaub ist nur so stark wie sein schwächstes Glied – sprich die Ausrüstung. Daher steht vor dem Gipfelsturm der Besuch bei Europas größtem Outdoor-Händler „Globetrotter Ausrüstung“ an.

„Ich benötige das volle Programm für meinen Survival-Trip“, lasse ich den Fachverkäufer zu Beginn unseres Gesprächs in der Hamburger „Globetrotter Ausrüstung“-Filiale (25.000 Artikel im Sortiment) wissen. In diesem Falle heißt das Kleidung, Schlafsack, Zelt, Schuhe und sonstiger „Kleinkram“, den so ein kerniger Kerl wie ich zum Überleben in der menschenfeindlichen Wildnis benötigt.

Entgegen meinen Erwartungen startet die Beratung des sachkundigen Mitarbeiters aber nicht mit Steigeisen oder solarbetriebenen Satellitentelefonen, sondern mit – Unterwäsche. Hier wird mir zu einem Produkt aus Merinowolle geraten. Diese sei weich, Sorge für einen guten Feuchtigkeitstransport und sei darüber hinaus auch noch geruchsneutral. Ich bin überzeugt – mit dem Merinoschaf unter der Hose und freudiger Erwartung im Kopf visiere ich als Nächstes das Projekt Oberbekleidung an.

Während der Laie gerne beim Einkleiden von Zwiebelprinzip spricht, weiß der erfahrene Naturbursche, dass der Vergleich hinkt. Passender ist wohl das Synonym Blockhütte: Der Mensch ist der Ofen, alle weiteren Kleidungsschichten sind die imaginären Isolierungsschichten der Hütte. Hier wiederum gilt es, zwischen drei Schichten zu unterscheiden. Da die Unterwäsche bereits abgehakt ist, widmen sich Verkäufer und Redakteur der mittleren Schicht. Hier darf mein nach Wildnis dürstender Körper unter unterschiedlich stark gearbeiteten, feinflockigen Fleece-Jacken wählen. Echte High-End-Fanatiker wählen allerdings Kleidung aus „Powerstretch-Material“ für die Ferien jenseits jeglicher Zivilisation. Durch die Elastizität und die körpernahe Passform wird hier die Wärme länger gespeichert. Super, ab damit in den Einkaufskorb.

Bei der dritten und abschließenden Kleiderschicht lautet das Zauberwort „Schweißdampfdurchlässigkeit“. Hier habe ich die Qual der Wahl: Möchte ich eine geringere Dichte und dadurch höhere Schweißdampfdurchlässigkeit oder aber auch die brutalsten Regen Hagelstürme trocken überstehen und dafür – na ja, eben etwas Schweißdampf in Kauf nehmen? Anders ausgedrückt: Softshell, GORE-TEX® oder eine Kombination aus beiden? Während ich noch ver suche, diese wichtigen Fragen für mich zu beantworten, wird meine Abenteuerrechnung noch durch die Parameter Packvolumen und Preis angereichert. Fest steht: Ein geringeres Packvolumen bedeutet nicht nur mehr Platz in meinem Rucksack, sondern oft auch frei werdendes Stauvolumen in der Brieftasche. Denn 500 Euro muss man schon für das Spitzenmodell unter den Jacken hinblättern.

Kuppeltelt oder geodätische Behausung?

Kann man ja noch einmal eine Nacht drüber schlafen. Apropos schlafen: Zelt und Schlafsack stehen noch auf meiner Einkaufsliste. Hier entscheide ich mich für einen rund 1,5 Kilogramm schweren Survival-Traum aus Daunen. Außer dem geringen Gewicht auf der Habenseite: Kleine Packmasse und winddichtes Außenmaterial. Allerdings trocknen die Daunen nach Regen langsamer als der Schlafsackkonkurrent aus Kunstfaser. Dafür ist dieser wiederum doppelt so schwer. Und wieder muss der Reinhold Messner unter den FREIZEIT-Redakteuren eine schwierige Entscheidung treffen. Es soll nicht die letzte bleiben: Möchte ich lieber eine Schaumstoff-Isomatte

So sehen Abenteuerer aus – Redakteur Oliver Windhorst bekommt in der Kältekammer der Globetrotter-Filiale mächtig Gegenwind.



(robust, aber hart), eine aus Daunen (isoliert am besten, geht aber leichter kaputt) oder aber das „Therm-A-Rest-Produkt“ (bläst sich sogar fast vollständig von alleine auf)?

Auch bei den Zelten steht vor dem Überleben in der unwirtlichen Natur das Überdenken der eigenen Bedürfnisse. Das herkömmliche Kuppeltelt hat zwar weniger Packvolumen, dafür ist die dreigestängige geodätische (stabile Weiterentwicklung von Igluzelten) Behausung stabiler und trotz besser den Stürmen der immerwährenden Wildnis.

Aktivkohlefilter für den kleinen Durst zwischendurch

Vergleichsweise einfach gestaltet sich die Beratung bei Schuhen und Rucksack. Hier lässt sich mein von einem unbändigen Freiheitsgeist getriebener Körper schnell von einem GORE-TEX®-Wanderschuh (dicke So-

cken gegen Blasen nicht vergessen) sowie einem 80 Liter Trekking-Rucksack überzeugen. Inzwischen ist meine Einkaufszeit dabei, dem Film Titanic in puncto Länge (194 Minuten) den Rang abzulaufen. Ich bekomme Hunger. Genau der richtige Zeitpunkt, sich über Verpflegung „on the road“ zu informieren. In diesem Segment bleiben keine Wünsche des Wildnisgourmets offen: Von Boeuf Stroganoff über Reispfanne Balkan-Art bis hin zu gefriergetrockneten Kartoffelscheiben lässt sich hier so einiges in den Outdoor-Titanköpfen (193 Gramm) schwenken. Daneben wartet, Tabletten und Aktivkohlefilter zur Wasserdesinfektion – falls man mal am Ufer des Ganges Durst bekommt. Und wer morgens nicht schnell genug aus dem Schlafsack kommt, der greift auf die praktische Espressomaschine in Luftpumpenform zurück. Das macht selbst die müdesten Abenteuerer wieder munter. Klasse, mein Urlaub im Schwarzwald ist gerettet.

GEWINNSPIEL





* Gewinnen Sie ein Adventure-Package von „Globetrotter Ausrüstung“ im Wert von € 800! Das Paket beinhaltet:

- * **Schlafsack:** Kaikkialla Optima
- * **Rucksack:** Kaikkialla Esko
- * **Zelt:** Kaikkialla Tripole 2

Beantworten Sie folgende Frage: **Wie viele Artikel hat die Hamburger „Globetrotter Ausrüstung“-Filiale im Sortiment?**

☎ Gewinn-Hotline: 01379 - 88 76 03
(0,50 € / Anruf aus dem dt. Festnetz)
 Rufen Sie bis zum 30. März 2009 an und nennen Sie das Lösungswort. Oder schicken Sie Ihre Antwort per Post an: TUI Deutschland GmbH · Stichwort: FREIZEIT – Globetrotter
 Karl-Wiechert-Allee 23 · 30625 Hannover



